

## Vom gegenseitigen Nutzen bei Schulbesuchen

Bericht zum Workshop "Schulbesuche: Wirkungen in besuchten und besuchenden Schulen" am Schulleitungs- und Bildungssymposium in Zug vom 2.-4. September 2015

### Einleitung

#### Ausgangslage

Zunehmend mehr Schulen suchen Anregungen, Praxisbeispiele und Austauschmöglichkeiten für eigene Entwicklungen. Immer mehr Schulen sind bereit, ihre Türen für Schulbesuche zu öffnen. Über den Nutzen von niederschweligen Schulbesuchen wird unter Fachleuten spekuliert, Untersuchungen zu den Wirkungen fehlen bisher weitgehend. Die Schulen selber schätzen, dass sie von anderen profitieren können und nicht immer alles selber erfinden müssen.

#### Befragung von 5 Verantwortlichen aus Schulen

Der Verein profilQ hat im Herbst 2014 mit der "Schulvisite" ein Besuchsprogramm lanciert. Um den in der Praxis unbestrittenen Nutzen von Schulbesuchen besser zu ergründen, wurden im Workshop fünf Verantwortliche aus Schulen interviewt. Alle diese fünf Schulen offerieren seit Jahren Schulbesuche und haben selber diverse andere Schulen besucht.

#### Diskutierte Fragestellungen

- Wie gestalten besuchende und besuchte Schulen Schulbesuche? Was sind die gegenseitigen Erwartungen?
- Welche Praxis entwickeln Schulen, die viele Besuche empfangen?
- Wie werden Schulbesuche für eigene Entwicklungen genutzt?
- Wie werden Ergebnisse, Wirkungen und Nutzen von Schulbesuchen durch die Beteiligten eingeschätzt?

### Kurzprotokoll zur Befragung

Die Fragen und Antworten, die entstandenen Gespräche und Diskussionen wurden auf Tonband aufgenommen. Wesentliche Erkenntnisse werden im Folgenden zusammenfassend wiedergegeben.

#### 1. Auf Schulbesuch gehen

##### Gründe und Erwartungen

Es gibt unterschiedliche Motive für einen Schulbesuch:

- Eine Veränderung an der eigenen Schule steht an und man will erfolgreiche Umsetzungen in der Praxis sehen und konkret erleben.
- Ein Schulteam ist unentschieden, wie es weitergehen soll und sucht Ideen und Impulse.
- Ein Schulteam ist zerrissen, die einen wollen Veränderung, die anderen nicht. Besuche sollen mehr Klarheit für anstehende Entscheidungen bringen.
- Einzelne Besucherteams sind von ihrer Schulleitung zu einem Besuch verknurr worden.

## Erfolgreiche Vorgehensweisen bei einem Schulbesuch

Bewährt haben sich:

- Den Schulbesuch frühzeitig planen, die Schule frühzeitig anfragen
- Sich über die Schule vorher schon informieren
- Konkrete Fragestellungen und gewünschte Themen zuvor absprechen
- Sich allenfalls in Gruppen aufteilen und verschiedene Schulen besuchen
- Sich bald nach dem Besuch austauschen, Resultate und Erkenntnisse festhalten
- Rollenkonformes, rücksichtsvolles und aufmerksames Verhalten ohne zu viel Störungen
- Nutzen und Wirkungen von Besuchen
- Schulen bekommen neue Impulse und können erfolgreiche Konzepte in ihre eigene Praxis übernehmen und anpassen
- Konkrete Tipps und Materialien unterstützen im eigenen Alltag
- Schulen erhalten den „Beweis“ dass ihre Vorstellungen in der Praxis funktionieren könnten
- Nebenbei erfahren sie, dass andere auch nur mit Wasser kochen
- Eigene Fehler bei der Umsetzung von Projekten können vermieden werden
- Austausch manchmal über den Besuchstermin hinaus

## 2. Schulbesuch bekommen

### Gewinn

- Schulen bekommen Bestätigung, Anerkennung und mehr Sicherheit
- Feedbacks und Anregungen durch Austausch
- Hinweise auf eigene „blinde Flecken“
- Das Renommée der Schulen steigt und sie werden gestärkt
- Mit der Übernahme einer gelungenen Reform durch andere Schulen und der grösseren Verbreitung verfestigt sich die eigene Reform in einer Community.
- Die Schule kommt mit Bildungsbehörden, Hochschulen und Fachpersonen in Austausch und wird zu Veranstaltungen oder als Partner eingeladen.

### Gestaltung von Schulbesuchen

- Meist dauert ein Besuch einen Halbtage.
- An Vormittagen ist meist mehr zu sehen.
- Beginn meist mit kurzem Input : Vorstellung der Schule und Planung der weiteren Besuchsteile (inkl. Benimmregeln).
- Häufig führen Schüler und Schülerinnen die Besucher durch ihre Schule. Ihre Identifikation mit ihrer Schule steigt, sie lernen neue Kompetenzen. Besucherinnen und Besucher schätzen diese Art der Führung sehr weil, die Lernenden authentisch Auskunft geben zum Schul- und Lernalltag.
- Am Schluss wird eine Fragerunde gestaltet und auch eine Rückmeldung eingefordert.
- Manche Schulen setzen für Auswertung und Rückmeldungen einen Fragebogen ein.

- Die Aufteilung in kleine Besuchsgruppen und die gleichmässige Verteilung auf die Lern- und Klassenräume haben sich bewährt.
- Die Kadenz der Besuche kann über fixe Besuchstage gesteuert werden; wichtig ist, besuchsfreie Zeiten zu setzen.
- Die Akzeptanz der Lehrpersonen, Besuche zu empfangen, ist vor allem zu Beginn nicht immer gegeben, weil z.B. Unsicherheiten mit neuen Konzepten noch hemmen können. Je mehr Erfahrung die Schule mit Schulbesuch hat, desto mehr werden diese Hemmungen abgebaut und desto verbindlicher und einheitlicher kann die Verteilung der Besuchsgruppen auf Klassen und Lehrpersonen erfolgen.

### Kosten

- Eine Entschädigung zu verlangen fällt zu Beginn schwer. Mit der Zeit wird sie aber auch als eine Form der Wertschätzung wahrgenommen.
- Ein gut organisierter Besuch ist etwas wert. Mit einem Betrag von ca. 500 CHF können Schulen einen halbtägigen Besuch professionell abwickeln, die Zeit für frei-gestellte Schul- und Projektleitungen bezahlen, Schüler und Schülerinnen mit Goodies belohnen.
- Die Initiative von profilQ, mit Entschädigungen Anstosshilfe für Schulbesuche zu leisten, wird von besuchenden wie besuchten Schulen als unterstützend wahrgenommen.

## 3. Spezielle Besuchsformen

### QuiSS – Schulen mit Peer Review

Im Zentrum steht die Rückmeldung an die besuchte Schule. Schulen organisieren sich in Gruppen (ca. sechs Schulen). Die zu besuchende Schule empfängt aus den anderen Schulen je zwei Personen. Der Besuch wird mit konkreten Fragestellungen/Indikatoren zwei Wochen vorher vorbereitet. Nach dem Besuch am Vormittag wertet die Besuchsgruppe am Nachmittag aus und gibt anschliessend der besuchten Gruppe eine Rückmeldung.

### Lissa Preis

Im Zentrum steht beim Schulbesuch die Weiterbildung. Der Besuch der Schule erfolgt weitgehend ausserhalb des Unterrichts. Die Schulleitung stellt das Konzept der Schule vor, Materialien werden mitgegeben. Konkrete Umsetzungsschritte besprochen.

#### **4. Zwei Zitate zum Schluss**

„Schulen müssen nicht immer alles selber erfinden“

„Unsere Schulen müssen sich weiter entwickeln und ihre Freiräume nutzen. Dazu hilft Vernetzung und Austausch.“

#### **Beteiligte Personen und Links**

##### **Bildungs- und Schulleitungssymposium Veranstaltungsprogramm**

[www.schulleitungssymposium.net](http://www.schulleitungssymposium.net)

Parallelprogramm 3.9.2015: DE-2 Qualitätsmanagement

Workshop: "Schulbesuche: Wirkungen in besuchten und besuchenden Schulen" (90')

##### **Verantwortung für den Workshop "Schulbesuche"**

Verein profilQ: "Professionalisierung durch schulinterne Qualitätsentwicklung"

Gründung und Mitgestaltung durch LCH und VSLCH auf der Basis von Vorgesprächen mit diversen interessierten Fachpersonen (Beirat). Förderung durch die Stiftung Mercator Schweiz.

Kooperationspartner des Bildungs- und Schulleitungssymposiums.

[www.profilQ.ch](http://www.profilQ.ch)

##### **Interviewte Verantwortliche aus folgenden Schulen**

Dorette Fischer, Mosaikschule Munzinger, Bern, [www.mawe-bern.ch/munzinger](http://www.mawe-bern.ch/munzinger)

Frido Koch, Schule Wädenswil, Preisträgerschule Schweizer Schulpreis, [www.oswaedenswil.ch](http://www.oswaedenswil.ch)

Mark Plüss, Schule Hinwil und Geschäftsführer Netzwerk, [www.QuiSS.ch](http://www.QuiSS.ch)

Marietheres Purtschert, Schule Rickenbach SZ, [www.gemeindeschwayz.ch](http://www.gemeindeschwayz.ch)

Rolf Schönenberger, Ex-Schulleiter Sekundarschule Bürglen TG, [www.seelab.ch](http://www.seelab.ch) (Ausfall)

Dorothea Baumgartner, Projektleiterin, [www.unterstrass.ch](http://www.unterstrass.ch)

##### **Moderation**

Jürg Brühlmann, Ausschuss Geschäftsleitung profilQ, [www.profilQ.ch](http://www.profilQ.ch); [www.lch.ch](http://www.lch.ch)

##### **Aufzeichnung und Bericht**

Peter Baumann, Ausschuss Geschäftsleitung profilQ, [www.profilQ.ch](http://www.profilQ.ch); [www.vslch.ch](http://www.vslch.ch)

##### **Links zu weiteren Organisationen:**

LISSA-Preis für Begabungsförderung: [www.lissa-preis.ch](http://www.lissa-preis.ch)

Verein Quiss (Peer Review): [www.quiss.ch](http://www.quiss.ch)

Mosaik-Sekundarschulen mit altersdurchmischten Konzepten: [www.mosaik-sekundarschulen.ch](http://www.mosaik-sekundarschulen.ch)